

150 Meditation: *Mit der ICH BIN-Gegenwart verschmelzen*

Übersetzt von Antares

28. April 2017

Anmerkung: Dieser Bericht wurde von mir der besseren Lesbarkeit halber überarbeitet, gekürzt und ergänzt.

Ihr Peter Prestele

Quelle: <http://transinformation.net/mit-der-ich-bin-gegenwart-verschmelzen/>

Auszug aus dem Path to Enlightenment Book I, The Pillar of Light.



In seinem Bericht über die Situation vom 22. April 2017 bittet Cobra uns erneut: *Nun ist es von grösster Bedeutung für alle Lichtkrieger und Lichtarbeiter, das Licht so viel wie irgend möglich anzurufen und zu verankern, obwohl mir bewusst ist, dass wir jenseits der Grenzen*

getestet werden. Hier ist ein sehr gutes und effektives Beispiel dafür, wie dies sinnvoll möglich ist‘:

Die Anhebung eurer Vibration durch die Säule von reinweissem Licht – Die Verschmelzung mit der Ich-Bin-Präsenz auf dem Thron des Ich Bin das Ich Bin.

Die Sonnenstrahlen brechen durch die dunklen Wolken. Die Hoffnung keimt, Stimmungen wandeln sich, Begeisterung und Optimismus kommen auf, Vertrauen in unsere eigene Kraft und den Durchbruch hin zum Ziel etablieren sich.

Meine Brüder des Lichtes, ich bin Michael, während ihr den Pfad zur Erleuchtung entlangwandert, könnt ihr feststellen, dass Schwierigkeiten und Hindernisse auf dem Weg platziert sind, um euch zu testen. Dies macht euch stärker und bringt euch Weisheit. Wenn ihr diese Tests besteht, entwickelt ihr euch weiter. Die Hindernisse sind wie faule Eier. Die Angst, mit dem Hindernis konfrontiert zu sein, ist wie der Geruch von faulen Eiern. Ihr könnt den Geruch loswerden, wenn ihr das Ei loswerdet. Die Erwartung, wie und was ihr tut, die Angst und die Besorgnis angesichts des Hindernisses drückt euch runter und dimmt euer Licht. Probleme und Hindernisse dienen dazu, die Menschheit vom Licht abzulenken. Doch durch die Ablenkungen, werdet ihr tatsächlich stärker. Durch eure Bemühungen, sie zu entfernen, kommt ihr in Schwung und werdet entschlossener, das Licht zu verfolgen. Je mehr Licht ihr haltet, desto grösser ist eure Fähigkeit, zukünftige Ablenkungen und Hindernisse zu bewältigen. Wenn ihr euch spirituell entwickelt, werdet ihr höherem Licht ebenbürtiger und dadurch kommt die Fähigkeit, alle Hindernisse zu überwinden.

Wenn ihr in der Lage seid, das Hindernis als eine bloße Ablenkung zu betrachten und diese Ablenkung als Mittel, euch aufzuhalten, dann könnt ihr es auch so betrachten, dass ihr weder abgelenkt seid noch aufgehalten werdet. Um diese Aufgabe zu erzielen, werde ich euch beibringen, die Säule reinweissen Lichtes anzurufen, sich um euch

herum zu bilden. Der Zweck dieser Säule ist es, eure Schwingungsfrequenz so zu erhöhen, als dass ihr euch mit der Quelle verbunden fühlt. Dann seid ihr nicht weiter leicht abgelenkt oder durch Probleme und Hindernisse beeinträchtigt. Hindernisse können nur negative Auswirkungen auf euch haben, wenn ihr dies zulasst. Ihr erlaubt ihnen eine solche Wirkung zu haben, weil ihr euch einsam fühlt, ausgeschlossen, ängstlich und verunsichert.

Wenn die Säule vollständig ausgebildet ist, und ihr darin permanent residiert, bleibt ihr losgelöst von jeglicher Angst vor dem Scheitern oder jenem Gefühl der Einsamkeit, Trennung und Ablehnung. Wenn ihr in der Lichtsäule seid, schliesst ihr euch der *Vollendeten Präsent des Ich Bin das Ich Bin* an, der Göttlichkeit in ihrer Form. Dies ist die individualisierte Gegenwart der Quelle, die Form angenommen hat, und jene residiert in der dreizehnten Dimension der Wirklichkeit. Durch euer zwölftes Chakra seid ihr in der Lage, euch mit dieser Dimension zu verbinden und die *Vollkommene Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin* zu erfahren, indem ihr mit dieser Präsenz verschmelzt und euch mit ihr vereint.

Dies ist vielleicht der wichtigste Schritt bei der Rückkehr zur Vervollkommnung unseres ursprünglichen göttlichen Planes. Der ursprüngliche Göttliche Plan war es, euch zu erlauben, jederzeit und unter allen Umständen mit der Quelle und dem reinen weissen Licht verbunden zu bleiben. Dann könnte es keine Angst vor der Trennung oder Einsamkeit geben. Die vollendete Anwesenheit des *Ich Bin das Ich Bin*, auch als *Ich Bin Präsenz* bekannt oder einfach als das *Ich Bin*, wird auch die Magische, Leuchtende, Herrliche, Siegreiche Gegenwart bezeichnet.

Um die Energie in euch und um euch herum zu ändern und eure eigene Schwingung hin zum Höheren Licht anzuheben; ruft jeden Morgen, wenn ihr aufsteht, die Säule des reinweissen Lichtes an, sich um euch herum zu bilden. Tretet in das Licht ein und verschmelzt mit der *Gegenwart des Ich Bin*. Macht es erneut des Abends, bevor ihr einschlaft.

Meditation, um das reine Licht zu empfangen und aufrechtzuerhalten und sich mit der Ich Bin Präsenz zu vereinigen

Ich gebe euch nun eine Variante, um eure Schwingung zum Höheren Licht zu erhöhen und jederzeit im reinweissen Licht des *Ich Bin* geschützt zu bleiben. Nun nehmt einen tiefen Atemzug und sitzt oder liegt in einer bequemen Position, um diese meditative Übung zu beginnen.

Sagt diese Anrufung:

„Ich rufe die Säule der reinweissen Lichtes an, um zu mir herabzusteigen und sich um mich herum zu bilden. Ich rufe die Anwesenheit des Ich Bin das Ich Bin. Ich bitte die Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin, sich mit mir zu verbinden und zu verschmelzen.“

Anfangs mögt ihr Schwierigkeiten haben, eine Änderung oder eine Verschiebung im eigenen Energiefeld zu fühlen. Es ist wichtig, durchzuhalten und die Lichtsäule weiterhin zu bitten, euch zu umgeben. Manchmal ist eure Schwingung so langsam geworden, dass die *Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin* euch nicht erreichen kann. Der Grund dafür ist, dass es sich unterhalb eines gewissen Masses an Energieschwingung nicht ausdehnen kann. Deshalb müsst ihr eure eigene Schwingung auf eine Frequenz erhöhen, die von der Präsenz erreicht werden kann. Die Lichtsäule wird die Schwingung um euch herum erhöhen. Während ihr in ihr steht, lösen sich die niederen Schwingungen auf und ihr beginnt, mehr Licht und Energie zu sammeln.

Bittet um die Lichtsäule, den Lichtzylinder, den Tunnel des Lichtes ... es spielt keine Rolle, wie ihr es nennt. Was wichtig ist, euch mit dem Licht umhüllen zu lassen und zu erlauben, dass sich eure Schwingung erhöht. Visualisiert, wie die Präsenz auf euch an der Spitze dieser Säule, Zylinder oder Tunnel wartet. Stellt euch vor, sie sei dort. Lasst euer Herz euren Verstand davon überzeugen, dass sie dort ist. An diesem Punkt beginnt sich die Energie nach oben durch euer Kronen-Chakra an der Spitze des Kopfes zu bewegen.

Bewegt euch innerhalb dieser Lichtsäule in Richtung des Höheren Lichtes. Es gibt Chakren über eurem Kopf (Chakren acht bis zwölf). Visualisiert, die Energie bewegt sich nach oben in euer achttes Chakra, pausiert, um dieses Chakra anzuregen und bewegt sich zum neunten aufwärts. Wiederholt dies für das zehnte, elfte und zwölfte Chakra. Auf diese Weise bewegt sich die Energie von Chakra zu Chakra, um das zwölfte Chakra in der dreizehnten Dimension der Wirklichkeit auf dem Thron des *Ich Bin das Ich Bin* zu erreichen. Dort solltet ihr mit der Gegenwart des Ich Bin zusammen treffen. Die *Ich Bin Gegenwart*, welche das Wesen Gottes manifestiert in der Form ist, sitzt auf dem Thron des *Ich Bin das Ich Bin*.

Nun visualisiert euch selbst, wie ihr euch der *Gegenwart des Ich Bin* annähert, verschmelzt und euch mit ihr vereinigt. Die Präsenz hat einen ätherischen Körper, der Pures Licht ausstrahlt. Das Licht schimmert aus jeder Richtung herab. Pausiert und meditiert für eine Weile, während ihr in jener Energie der *Ich Bin Gegenwart* badet.

Jedes Mal, wenn ihr dies praktiziert, werdet ihr in der Lage sein, ein höheres Level an Licht zu absorbieren, bis ihr beginnen könnt, das Licht der *Ich Bin das Ich Bin Gegenwart* zu durchdringen und zu verkörpern. Dann mögt ihr eingeladen werden, auf dem Thron des *Ich Bin das Ich Bin* zu sitzen und das Licht vollständig zu absorbieren. Wenn ihr euch als vollständig mit der Präsenz verschmolzen erlebt, mögt ihr erbitten, dass es mit euch nach unten in euren Körper kommt. Tut dies drei Mal.

Runde 1: Ihr trefft mit der Ich Bin Gegenwart zusammen, verschmelzt und vereinigt euch mit ihr. Bringt diese Präsenz mit zurück und durchtränkt euren Körper mit der Präsenz von der Spitze des Kopfes den ganzen Weg hinab bis zur Unterseite der Füße, den gesamten Weg hinab bis in das Herz von Mutter Erde.

Runde 2: Bewegt euch erneut nach oben ins Innere der Säule des weissen Lichtes in die Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin; verschmelzt

und vereinigt euch mit der Präsenz. Zieht diese Energieschwingung nach unten und bringt sie in jedes Chakra des Körpers und eures Wesens, bis zur Unterseite der Füße und von den Füßen hinab bis ins Herz der Mutter Erde.

Runde 3: Geht in der gleichen Art und Weise zurück, und nachdem ihr mit der Ich Bin Gegenwart verschmolzen seid, stellt eure Fragen. Wenn ihr mit euren Fragen geendet habt, hört alle Antworten. Verbleibende Antworten werden dann kommen, wenn sie benötigt werden. Um euren Körper wieder aufzufüllen, bringt die vereinte und fusionierte Essenz des Ich Bin das Ich Bin in euren Körper.

Praktischer Nutzen dieser Übung: Wenn ihr inmitten einer Sitzung seid, einem Gruppengespräch mit einem Kunden, einem Patient, einem Familienmitglied oder einem Kind und fühlt, eure Worte dringen nicht durch oder ihr verliert euren Fokus, **entschuldigt euch für einen Moment und beruhigt euch wieder. Geht zur Toilette, falls das der einzige Weg ist, etwas Privatsphäre zu haben.** Nehmt euch diesen kostbaren Moment Zeit, euch neu zu formieren und die oben genannten Übungen zu praktizieren. Anfangs dauert es ein paar Minuten, durch die einzelnen Schritte zu gehen. Es kann eine Weile dauern, bis ihr die Auswirkungen spürt. Sobald ihr die Schritte übt und mit ihnen vertraut seid, fühlt ihr die Veränderung schneller. Ihr könnt schliesslich erreichen, dass die Auswirkungen unmittelbar zu spüren sind.

Um ins Einssein zurückzukehren und euch von der Trennung zu befreien, müsst ihr zunächst mit diesem Aspekt Gottes, der Form ist, verschmelzen und euch vereinigen, der *Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin*. Die Leuchtende Gegenwart der Quelle in Form mag euch als ein menschliches Wesen erscheinen. Es kann androgyn erscheinen, oder als männlich oder weiblich. Das ist eure persönliche, individuelle Erfahrung. Falls ihr nicht wirklich das Wesen seht, könntet ihr Lichtblitze oder Empfindungen von Ruhe und Frieden in eurem Körper bekommen. Ihr mögt ein warmes, angenehmes Gefühl spüren, als ob ihr in ein liebevolles Zuhause zurückkehrt.

Die *Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin* ist euer göttliches Recht. Die *Gegenwart des Ich Bin das Ich Bin* hält das Wesen der Einheit. Ihr werdet zum *Ich Bin* zurückkehren, um diese Einheit zu erkennen und euch ihrer zu erinnern. Die Reise der Gottes-Einheit und die ultimative Verwirklichung der Erleuchtung geht durch diese Präsenz.

In der *Leuchtenden Gegenwart des Ich Bin*,
ich bin dein Bruder Michael. So sei es.

Finanzieller Ausgleich

Lieber Leser,

Sie können, um den Inhalt meiner Bücher bewerten zu können, jedes gerne ansatzweise, kostenlos lesen und bei Gefallen downloaden. Ich möchte Sie jedoch daran erinnern, dass der Inhalt keineswegs kostenlos ist und möchte Sie daher um einen materiellen Ausgleich bitten.

In meine Bücher habe ich viel Mühe und Arbeit investiert, bisher mehrere tausend Stunden. Ich habe für Sie Informationen zusammen getragen, die einmalig sind und ein Werk geschaffen, das beispiellos ist und Sie über unglaubliche Dinge informiert. Informationen, die Sie in dieser Kompaktheit nirgends erhalten. Auch werden die Kapitel von mir laufend aktualisiert und ergänzt.

Ihr Peter Prestele

Sie können mir über den „Spenden“ Button auf der Titelseite meiner Homepage per PayPal einen Ausgleich zukommen lassen. Sollten Sie kein PayPal-Konto besitzen, können Sie mich gerne unter prestele.universe@online.de kontaktieren, ich werde Ihnen dann meine Bankverbindung mitteilen.

www.real-universe.net